

Ergebnisniederschrift

10. Tagung

Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung der deutschen Feuerwehren

15. und 16. September 2021 in München

(Lehrsaal der Freiw. Feuerwehr München, Abt. Mitte, Heßstr. 120 in 80797 München)

Beginn	15. September 2021	14:00 Uhr
Ende	16. September 2021	12:15 Uhr

Versammlungsleiter	Jens Cordes
Teilnehmer/innen	siehe Teilnehmerliste
Niederschrift	Carsten-Michael Pix

Anlagen ./.

Bremerhaven, 1. November 2021

Berlin, 1. November 2021

gez. Jens Cordes

gez. Carsten-Michael Pix

Fachausschussvorsitzender

Referent

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Fachausschussangelegenheiten
 - 2.1 Personalangelegenheiten
 - 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagungen
 - 2.2.1 Frühjahrstagung 2022
 - 2.2.2 Herbsttagung 2022
3. Gutachten des Sachverständigenrats zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen
 - 3.1 SmED - Sachstand
4. Sachstand Einführung der Notruf-App
5. Umstellung der Notrufanschlüsse auf VoIP
6. Beschlussfassung der Schnittstelle 116 117 der KBV zu den 112-Leitstellen
7. Lernplattform Firefighter VR des Werkfeuerwehrverbandes Deutschland
8. AG 360°-Lagebild
9. Sachstand „Thesenpapier Leitstelle der Zukunft“ (Erfahrungen aus der Corona-Pandemie)
10. Forschungsprojekte Entire und GIS4BOS
11. Studie Breitbandanwendungen BDBOS
12. Modulare Qualifizierung zum Leitstellendisponenten in NRW (Ergänzungserlass NRW vom 2. Juli 2021)/Vorstellung des Papiers „Zukünftige Qualitätsanforderungen für Leitstellenpersonal in der Leitstelle der Zukunft“
13. Novellierung des Telekommunikationsgesetzes
14. Digitales „Schwarzes Brett“ – Projekt der Berufsfeuerwehr Kiel

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

15. Vorstellung des BSI sowie Bericht zur Cyber-Sicherheitslage
16. Interschutz/Deutscher Feuerwehrtag 2022
17. Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien
 - 17.1 AluK
 - 17.2 Referat 7 der vfdB (Informations- und Kommunikationstechnik)
 - 17.3 DKE/AK 713.1.18 Alarmempfangsstellen
 - 17.4 Deutscher Feuerwehrverband
 - 17.5 AGBF-Bund AK Grundsatzfragen
 - 17.6 Bericht aus der Expertengruppe Leitstellen und Notruf (EGLN)
 - 17.7 Bericht aus dem Beirat des Deutschen Städtetags Katastrophenschutz
18. Bericht Unterarbeitsgruppe Digitalisierung
19. Bericht Unterarbeitsgruppe Leitstelle
20. Aktuelles aus den Bundesländern
21. Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine
22. Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende Tagung des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Tagung wird durch den Fachausschussleiter Jens Cordes eröffnet.

TOP 2 Fachausschussangelegenheiten

TOP 2.1 Personalangelegenheiten

Es gibt keine Veränderungen in der personellen Zusammensetzung des Gremiums.

TOP 2.2 Termin und Ort der nächsten Tagung

Die Teilnehmer diskutieren zunächst die grundsätzliche Tagungsstruktur des Gremiums, auch im Hinblick auf die während der Pandemie gemachten Erfahrungen mit Videokonferenzen.

B	Der Fachausschuss beschließt, dass künftig ein zweitägiges Treffen pro Jahr sowie eine eintägige Veranstaltung an einem für alle Beteiligten gut erreichbarem Ort stattfinden soll. Ergänzt werden sollen diese Tagungen um eine Videokonferenz pro Jahr.
---	---

TOP 2.2.1 Frühjahrstagung 2022

B	Die 11. Fachausschusstagung soll in den ersten Märzwochen 2022 im Deutschen Feuerwehrmuseum in Fulda stattfinden. Die Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Feuerwehrverbandes wird um Absprache mit dem Museum zwecks einer Terminfindung gebeten.
---	---

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 2.2.2 Herbsttagung 2022

B	Die 12. Fachausschusstagung findet am 14. und 15. September 2022 in Kiel statt. Organisatorischer Ansprechpartner ist Markus Brandau.
---	---

Ferner soll am 14. Juni 2022 eine Videokonferenz des Fachausschusses stattfinden.

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 3 Gutachten des Sachverständigenrats zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen

TOP 3.1 SmED - Sachstand

Florentin von Kaufmann stellt die folgende Beschlussvorlage vor. Sie wurde bei der Videokonferenz am 2. September 2021 erstellt.

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) ist einer der maßgeblichen Akteure im deutschen Gesundheitswesen. Gemeinsam mit den Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen) steht die KBV für die flächendeckende, wohnortnahe, qualitätsgesicherte, ambulante Versorgung rund um die Uhr. Im Rahmen dieses sogenannten Sicherstellungsauftrags betreibt die KBV u. a. die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Aufgaben des Rettungsdienstes sind nach dem Föderalismusprinzip des Grundgesetzes durch Landesgesetze geregelt und wird durch die BOS-Rettungsleitstellen 112 wahrgenommen. Die Rettungsleitstellen 112 sind die Hauptakteure in der Notfallrettung des deutschen Gesundheitswesens.

Beide Institutionen erbringen medizinische Dienstleistungen für den Bürger, die sich in den Standards und Kriterien unterscheiden. Gleichwohl wird durch die strukturierte Abfrage der 116 117 sowie der 112 eine Basisdatenlage erstellt, die für die Entscheidung der einzuleitenden Maßnahmen genutzt wird.

Im Grenzbereich können sich dadurch Handlungsfelder für die KVen ergeben, die durch die 112- Rettungsleitstellen abgefragt worden, aber auch Notfallrettungseinsätze, die durch die 116 117 entgegengenommen worden sind.

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 3.1 SmED – Sachstand - Fortsetzung

Die Zusammenarbeit der beiden Akteure erfordert einen optimierten Datenaustausch der Basisdaten, der über eine bundeseinheitlichen Software-Schnittstelle zwischen den KV-Servicestellen 116117 und den Rettungsleitstellen 112, um damit die jeweils erhobenen Patientendaten bidirektional übergeben zu können.

Gleichzeitig wird eine Kommunikationsarchitektur benötigt, in der festgelegt ist, wie die Kommunikationswege zwischen den o.g. Akteuren (KV-Servicestellen 116117 / Rettungsleitstellen 112) erfolgt.

Die in der Anlage beschriebene Schnittstelle ist geeignet, die Kommunikation zwischen den KV-Schnittstellen und 112-Rettungsleitstellen standardisiert umzusetzen.

Damit ergeben sich für beide Akteure eine ressourcenschonende und optimierte Einsatzabwicklung und die Zusammen-arbeit wird auf ein aktuelles technisches Niveau gebracht.

Die Fachausschussmitglieder werden gebeten, die Schnittstelle in den zutreffenden 112-Rettungsleitstellen vorzustellen.

Die Beschlussvorlage wird gleichlautend im gemeinsamen Gremium AK II und AK V, der EGLN eingebracht.

B	Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung beschließt die Beschlussvorlage und bittet Fachausschussleiter Jens Cordes diesen den Präsidien von AGBF-Bund und DFV mit dem Ziel eines Beschlusses vorzulegen.
---	--

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 4 Sachstand Einführung Notruf-App

Carsten Schneider berichtet ausführlich über die Einführung der Notruf-App Nora, die demnächst bevorsteht. Auf seine Präsentation wird hingewiesen.

Die Leitstellen der Teilnehmer mit standardisierter Notrufabfrage berichten, dass keine 1:1 Übertragung der Codes erfolgen kann. Ferner müssen etwaige Fragen mit dem Meldenden im Chat der App geklärt werden.

Fraglich ist, wie die Zukunft des Notrufs insgesamt aussehen wird. Werden verbale Notrufe künftig immer noch die Mehrzahl sein?

B	Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung beschließt ein Thesenpapier zu verfassen. Inhalt soll das Potential, aber auch die Risiken der Notruf-App sein, sowie die wesentlichen Bereiche, mit denen sich zu befassen ist. Alle Teilnehmer werden gebeten diesbezügliche Berichte und Hinweise an Carsten Schneider zu senden.
---	--

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 5 Umstellung der Notrufanschlüsse auf VoIP

Carsten Schneider berichtet über die im Wesentlichen abgeschlossene Umstellung.

In diesem Zusammenhang wird auch über das Notrufverhalten sowie technische Probleme im Rahmen des Hochwasserereignisses Mitte Juli 2021 berichtet.

Auf die Präsentation von Carsten Schneider wird hingewiesen.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 6 Beschlussfassung der Schnittstelle 116 117 der KBV zu den 112-Leitstellen

Der Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 3 behandelt.

TOP 7 Lernplattform Firefighter VR des Werkfeuerwehrverbandes Deutschland

Der Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 8 AG 360°-Lagebild

Jens Cordes berichtet, dass eine Bund-Länder-Kommission zum Themenfeld Bevölkerungsschutz und Lagebild eingerichtet wurde. Für das Themenfeld „Lagebild“ sind Per Kleist (Fachausschuss Zivil- und Katastrophenschutz) und Jens Cordes (Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung) als kommunale Vertreter seitens des Deutschen Städtetags benannt. Derzeit finden allerdings die ersten Sitzungen zunächst ausschließlich mit Beteiligten des Bundes und der Länder statt.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 9 Sachstand „Thesenpapier Leitstelle der Zukunft“ (Erfahrungen aus der Corona-Pandemie)

Die überarbeitete Fassung des Thesenpapiers wurde im Umlaufverfahren beschlossen.

Die finale Fassung wird nun den Gremien des DFV und der AGBF zur weiteren Beschlussfassung und Veröffentlichung vorgelegt.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 10 Forschungsprojekte Entire und GIS4BOS

B	Künftig soll ein eigener Tagesordnungspunkt „Forschungsprojekte“ dauerhaft in der Tagesordnung berücksichtigt werden.
---	---

Entire

Die Berufsfeuerwehren München und Hamburg haben sich für das Projekt Entire beworben, was das Thema künstliche Intelligenz in der zivilen Sicherheitsforschung behandelt. Die Entscheidung über eine Annahme läuft bis Jahreswechsel. Der Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung und die Berufsfeuerwehr Bremerhaven sind als assoziierte Partner ebenfalls beteiligt.

GIS4BOS

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt hat in Zusammenarbeit mit der Stadt Bremerhaven und der dortigen Feuerwehr sich für das Projekt GIS4BOS beworben.

Gaia-x

Sebastian Damm weist auf das Forschungsprojekt Gaia-x hin und betont die Relevanz für die BOS.

Mehr zu dem Projekt kann hier nachgelesen werden:

<https://www.data-infrastructure.eu/GAIAx/Navigation/EN/Home/home.html>

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Dossier/gaia-x.html>

TOP 11 Studie Breitbandanwendungen BDBOS

Die Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) strebt eine Zuteilung von langfristig verfügbaren geeigneten Frequenzspektren an (ab 2023). In einem ersten Schritt sollen notwendige strategische Bedarfe im Rahmen einer Studie bei interessierten Feuerwehren – wie auch bei der Bundeswehr und der Polizei – erhoben werden. Der Fachausschussvorsitzende Leitstellen und Digitalisierung wurde seitens der BDBOS gebeten, für Teilnehmer an der Studie im Feuerwehrbereich zu werben. Mitwirken werden nun die Feuerwehren Frankfurt, Kiel, Reutlingen und zwei Freiwillige Feuerwehren aus Sachsen-Anhalt.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 12 Modulare Qualifizierung zum Leitstellendisponenten in NRW (Ergänzungserlass NRW vom 2. Juli 2021)/Vorstellung des Papiers „Zukünftige Qualitätsanforderungen für Leitstellenpersonal in der Leitstelle der Zukunft“

Florentin von Kaufmann stellt den Entwurf für die Anforderungen an die Qualifizierung von Leitstellenpersonal vor. Bayern und Nordrhein-Westfalen haben hier grundsätzlich eine ähnliche Vorgehensweise.

Ein wichtiger Punkt sind die unterschiedlichen Anstellungsverhältnisse in den beiden Bundesländern – fraglich ist, ob es sich um ein Arbeitsverhältnis als Beamter oder Angestellter handelt. In beiden Fällen muss die grundsätzliche Ausbildung ähnlich sein, hier eignet sich die Stundenzahl der Ausbildung als vergleichendes Kriterium.

Jens Cordes empfiehlt der Unterarbeitsgruppe Leitstelle einen Vergleich zwischen den verschiedenen Landeskonzepten bei der Ausbildung von Leitstellendisponenten. Im Hinblick auf die Aufgaben der Lagedienstführung sollte das Thema „Lagebild“ Berücksichtigung.

Abschließend wird auf die Unterlagen von Andreas Klos hingewiesen, die zur allgemeinen Verfügung auf dem Server der Braunschweiger Feuerwehr hinterlegt sind.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 13 Novellierung des Telekommunikationsgesetzes

Carsten Schneider berichtet, dass das novellierte Telekommunikationsgesetz zum 1. Dezember 2020 in Kraft getreten ist. Relevant ist der § 164, dort ist festgeschrieben, dass auch Messenger-Dienste wie Skype oder Satellitentelefone als Möglichkeit für die Abgabe von Notrufen vorgesehen sind. Ausführungsverordnungen gibt es hierzu gegenwärtig noch nicht. Ebenfalls sollen Apps eine offizielle Notrufmöglichkeit darstellen.

Ebenfalls neu ist die Warnung per Cell-Broadcast, die in das Telekommunikationsgesetz eingefügt wurde.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 14 Digitales „Schwarzes Brett“ – Projekt der Berufsfeuerwehr Kiel

Der Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Tagung verschoben.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 15 Vorstellung des BSI sowie Bericht zur Cyber-Sicherheitslage

Stefan Becker, Referatsleiter WG 22 im Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, stellt die Arbeit des BSI sowie für die Feuerwehren relevante Themen vor. Auf seine Präsentation, die nach der Tagung an die Teilnehmer versendet wurde, wird hingewiesen.

Die Teilnehmer diskutieren im Anschluss unter anderem die Frage, wie dem Bewerbermangel im Bereich der IT bei den Feuerwehren bzw. den Städten im Allgemeinen begegnet werden kann.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 16 Interschutz/Deutscher Feuerwehrtag 2022

Für den Auftritt bzw. die Darstellung des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung ist auch weiterhin Tobias Pflüger, Feuerwehr Frankfurt am Main, zuständig.

Jens Cordes informiert noch einmal über die Planungen aus dem Jahr 2020, an denen weiterhin festgehalten wird.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 17 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien

TOP 17.1 AluK

Der Berichterstatter nimmt nicht an der Tagung teil.

TOP 17.2 Referat 7 der vfdb (Informations- und Kommunikationstechnik)

Sebastian Damm berichtet, dass im Juni eine virtuelle Sitzung stattfand. Aus dieser gibt es keine Berichtspunkte, die für den Ausschuss relevant sind.

TOP 17.3 DKE/AK 713.1.18 Alarmempfangsstellen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keinen Bericht.

TOP 17 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 17.4 Deutscher Feuerwehrverband

Carsten-Michael Pix berichtet aus dem Deutschen Feuerwehrverband. So steht am 13. November 2021 die zweite Delegiertenversammlung in diesem Jahr an, die wie die vergangene im Februar ebenfalls virtuell durchgeführt werden soll. Neben der Wahl eines Vizepräsidenten für die Freiwilligen Feuerwehren, hier gibt es drei Bewerber, wird auch die Position des Vizepräsidenten für die Berufsfeuerwehren neu besetzt. Zur Wahl steht hier der Frankfurter Karl-Heinz Frank.

Außerdem führt der DFV am 12. Oktober seinen Bundesfachkongress in virtueller Form durch. Ferner haben die Planungen für die Messe Interschutz bzw. des zeitgleich stattfindenden Deutschen Feuerwehrtags 2022 in Hannover begonnen.

TOP 17.5 AGBF-Bund Arbeitskreis Grundsatzfragen

Jens Cordes berichtet aus der letzten Tagung des AGBF AK Grundsatzfragen. Unter anderem wurde das Thema Gemeinsames Kompetenzzentrum/Lagebild diskutiert. Die nächste Sitzung findet im Zusammenhang mit der AGBF-Vollversammlung Anfang November statt. Dort soll das Dokument *Schnittstelle 116 117* sowie das überarbeitete Dokument *Leitstellen der Zukunft* eingebracht werden.

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 17 Berichte aus anderen Ausschüssen/Gremien - Fortsetzung

TOP 17.6 Bericht aus der Expertengruppe Leitstellen und Notruf (EGLN)

Carsten Schneider berichtet von der letzten Tagung in Berlin Mitte September 2021.

- Im Mobilfunkstandard LTE können beim Notruf auch Standortdaten der Endgeräte übertragen werden. Aktuell ist allerdings noch kein Endgerät am Markt, dass diese Funktion unterstützt.
- Die in einigen europäischen Ländern (zum Beispiel der Schweiz) geplante Abschaltung der 2G-Mobilfunknetze wird dort Auswirkungen auf die Übertragbarkeit von eCall-Notrufen haben. Für die Anschlusstechnologie „Next Generation eCall“ bestehen bislang keinerlei technische Vorgaben auf EU-Ebene. In Deutschland besteht eine Nutzungsgarantie bis 2030.
- Eine Unterarbeitsgruppe der EGLN soll den Stand bei der Vernetzung von Leitstellen erheben und Vorschläge für das weitere Vorgehen machen.
- Das kürzlich aufgelegte Programm zur Förderung des Ausbaus von Sirenen wurde gestartet, das BBK stellte die Einzelheiten vor.
- Das Erreichbarkeitsverzeichnis wurde vervollständigt.

Auf die zur Verfügung gestellte Präsentation von Carsten Schneider wird hingewiesen.

TOP 17.7 Bericht aus dem Beirat des Deutschen Städtetags Katastrophenschutz

Jens Cordes berichtet aus der Arbeit des Beirats. Themen dort waren unter anderem das im Entwurf vorliegende Diskussionspapier zum Bevölkerungsschutz bei unvorhergesehenen und außergewöhnlichen Ereignissen.

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 18 Bericht Unterarbeitsgruppe Digitalisierung

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es aus der Arbeitsgruppe keinen Bericht.

Der Fachausschuss konkretisiert noch einmal den Arbeitsauftrag an die Unterarbeitsgruppe Digitalisierung: Es geht unter anderem um die Frage welche Auswirkungen die Digitalisierung auf die Feuerwehr hat? Was bedeutet für die Feuerwehr das Thema Digitalisierung, beispielsweise mit Blick auf eine Veränderung der Arbeitsplätze und -kultur.

Markus Brandau stellt in diesem Zusammenhang das digitale Schwarze Brett vor, das die Feuerwehr Kiel eingeführt hat (siehe auch TOP 14, das Thema soll bei der Tagung im September 2022 noch einmal direkt vorgestellt werden). Bei der Einführung stellten sich verschiedene Fragen in der Umsetzung, beispielsweise ob die Nutzer Inhalte suchen oder kennen sollten. Auch die Frage nach der Darstellung im Hoch- oder Querformat war wichtig, da Inhalte im Querformat nicht exportiert werden können.

Die Teilnehmer diskutieren den inhaltlichen Auftrag der Arbeitsgruppe. Markus Brandau nimmt die Impulse für die weitere Arbeit der AG auf.

TOP 19 Bericht Unterarbeitsgruppe Leitstelle

Florentin von Kaufmann berichtet, dass das Thesenpapier, das durch die Arbeitsgruppe erarbeitet wird, weit fortgeschritten und gegenwärtig der Arbeitsschwerpunkt ist.

TOP 20 Aktuelles aus den Bundesländern

Hessen

Tobias Pflüger berichtet, dass in Hessen eine Ad hoc Arbeitsgruppe zum Thema Leitstellen gegründet wurde.

Bayern

Das Berufsbild Leitstellendisponent wird weiterentwickelt, berichtet Florentin von Kaufmann. Ferner wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die die Belange aller Leitstellen bündeln soll.

Bremen

Jens Cordes berichtet, dass Bremen eine kooperative Leitstelle für das gesamte Bundesland, gegebenenfalls mit einem zweiten Standort als Redundanz plant.

Thüringen

Martin Wittchow berichtet, dass nach dem Gutachten was für Thüringen vier bis sechs Leitstellen als ausreichend betrachtet (gegenwärtig existieren 13 Leitstellen), ein Projekt zur Reduzierung gestartet wurde. Ziel sind nunmehr sechs Leitstellen für den Freistaat, drei Gebietskörperschaften schließen sich diesen Plänen jedoch nicht an.

Sachsen

In Sachsen, so Ulrich Pankotsch, wurden Leitstellenplaner ausgeschrieben. Es geht um die Trennung von der Polizei, Erneuerung der Funk-Notrufabfrage aber möglicherweise auch neues Einsatzleitsystem. An den fünf gegenwärtig existenten Leitstellen soll weiter festgehalten werden. Nach den Starkregenereignissen im Sommer 2021 ist die Warnung der Bevölkerung und insbesondere „wer darf was“ auch hier ein Thema.

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 21 Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine

Zu Beginn der Tagung bittet Peter Bachmeier, Berufsfeuerwehr München und Vorsitzender des Fachausschusses Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz, die Teilnehmer um Mithilfe. Aus dem FA VB/G ist der Arbeitsauftrag unten entstanden. Die Mitglieder des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung werden gebeten die Tabelle am Ende zu ergänzen bzw. zu korrigieren.

Digitalisierung von Gebäudedaten - Nutzbarkeit für die Feuerwehr

Unabhängig von den Anforderungen des Brandschutzes liegen Gebäudedaten zunehmend digital vor. Mit dieser Vorlage soll, gemeinsam mit dem AK LuD der AGBF, eine Diskussion und Abstimmung erfolgen, welche Daten in welcher Form noch zeitgemäß sind. Gerade für die Vertreterinnen und Vertreter der Feuerwehren in den Gremien erscheint eine abgestimmte Sichtweise sinnvoll. Bereits seit 2015 wirken die Feuerwehren in der Normung Building Information Modeling (BIM) mit, die Methoden der vernetzten Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäudedaten beschreibt. Im Bereich der Normung für Brandmeldeanlagen oder Feuerwehrplänen fällt es jedoch weiterhin schwer, digitale Formate zu akzeptieren und die Bauherren und Betreiber erstellen ausschließlich für die Feuerwehren und weitere Behörden noch Papierversionen ihrer Planung.

Nachstehende Tischvorlage wird zur Diskussion gestellt. Die Aufgaben des Randschutzes werden hierbei in drei Bereiche gegliedert.

Der Vorbeugende Brandschutz (VB) beschäftigt sich mit den Einsatzvoraussetzungen bereits vor Schadenseintritt und mit präventiven Maßnahmen zur Verhinderung eines Schadens. Nach einem Schadensereignis werden diese bewertet.

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 21 Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine - Fortsetzung

Die Leitstellen (LS) stellen die sachgerechte Alarmierung sicher, steuern im Schadensfall bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte an der Einsatzstelle und unterstützen diese nach dem Eintreffen. Über die Leitstellen können einsatzrelevante Informationen den beteiligten Kräften zur Verfügung gestellt werden, z.B. Autorisierung für einen (externen) Datenzugriff.

Die Einsatzkräfte (EK) stellen die operative Abarbeitung des Schadensfalles sicher.

Inhalt der Gebäudedaten	Erforderlich für			Art der Gebäudedaten	
	VB	LS	EK	IST	SOLL
Brandschutzkonzept (Inhalt nach Positionspapier zum VB/G, Anlage 1)	X	?	-	überwiegend Papierversion gefordert; Baurecht wird derzeit angepasst	bei geeigneter technischer Ausstattung digitale Bearbeitung und Archivierung möglich
Sicherheitskonzept von Veranstaltungen	X	X	X	überwiegend Papierversion gefordert	Umstellung auf digitales einheitliches Format möglich; ggf. dynamische Konzepte unter Berücksichtigung von Kennwerten, wie aktuelle Besucherzahlen einer Veranstaltung
Nutzungsübersichten (Belegungspläne, Bestuhlungspläne)	X	-	-	überwiegend Papierversion gefordert	Umstellung auf digitales Format möglich
Brandschutzordnung, Evakuierungsplan	X	-	?	überwiegend Papierversion gefordert	mit Ausnahme der Aushänge Umstellung auf digitales Format möglich; gleiche Basisdaten wie Feuerwehrplan
Feuerwehrplan / Störfallplan	X	X	X	überwiegend Papierversion gefordert	Umstellung auf digitales Format möglich, ggf. 3D- Darstellungen, angepasst an aktuelle Betriebszustände (Lagerbestand, Tankinhalte, aktuelle Produktion, Betriebszustände Lüftung/Klima ...) Als Rückfallebene eine Version in Papier am Objekt.
Lokalisierung Auslösung BMA (Laufkarten)		X	X	überwiegend Papierversion gefordert	Umstellung auf digitales Format möglich, ggf. 3D- Darstellungen, gleiche Basisdaten wie Feuerwehrplan

Az 58.13

Ergebnisniederschrift 10. Tagung FA Leitstellen und Digitalisierung am 15./16.09.2021

TOP 21 Aktuelles/Verschiedenes/Kurzberichte/Termine - Fortsetzung

Lokalisierung Auslösung weiterer Warn- und Alarmierungseinrichtungen (Rauchwarnmelder, Aufzugsnotruf, Behindertennotruf, CO-Warnung, CO ₂ -Warnung, ...)		?	?	keine Lokalisierung möglich, außer Akustik	?
Videoüberwachung zum Gebäudezustand		X	X	Für Sondernutzungen gefordert (z.B. Tunnelanlagen)	Nutzung aller zur Verfügung gestellter Videosignale Bei Detektion ggf. Bereitstellung aller relevanter Gebäude-/Betriebszustände und Livebildern für realeres Lagebild zur bedarfsgerechten Alarmierung der Einsatzkräfte Verarbeitung im Einsatzleitsystem muss automatisiert ggf. auch mit KI Unterstützung erfolgen
Haustechnikdaten zu Gefahrenerkennung und Lokalisierung (Temperatur im Raum, Funktionsüberwachung,...)		?	?	In der Regel nicht vorhanden	Für Sondernutzungen sinnvoll; siehe auch dynamische Feuerwehrpläne
Haustechnikdaten zur Steuerung im Schadensfall (dynamische Rettungswegführung, Stromabschaltung, Gasversorgung schließen, Steuerung von Brandschutzeinrichtungen)		?	X	nicht vorhanden	Über BIM gezielte Steuerung durch Einsatzkräfte oder automatisierte Steuerung und Information an Einsatzkräfte

Peter Bachmeier bittet die Teilnehmer des Ausschusses die Tabelle zu überarbeiten und insbesondere die Erforderlichkeiten zu definieren. Das Vorhaben wird vom Fachausschuss Leitstellen und Digitalisierung geteilt und unterstützt.

B Alle Teilnehmer des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung werden gebeten ihre Anmerkungen bis zum 5. November 2021 an die Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Feuerwehrverbandes zu senden. Von dort aus erfolgt eine gebündelte Weiterleitung an Peter Bachmeier.

**TOP 22 Tagesordnungspunkte und inhaltliche Vorschläge für die kommende
Tagung des Fachausschusses Leitstellen und Digitalisierung**

Jens Cordes bittet alle Teilnehmer um frühzeitige Zusendung von Themenvorschlägen für die kommende Tagung.